

BALKONSOLAR ERKLÄRT



Mit einem
Balkonsolargerät kannst
du auf deinem Balkon
selbst Strom erzeugen,
Geld und CO2 einsparen.



info@balkon.solar

[HTTPS://BALKON.SOLAR](https://balkon.solar)





SOLARSTROM VOM BALKON

Was ist "Mikro-PV" oder "Balkonsolar"?

Als "Mikro-PV" bezeichnet man kleine Solargeräte. Bisher besteht eine Solaranlage immer aus vielen Solarmodulen, das sind diese blau-silbrigen oder schwarzen Platten, die man manchmal auf Dächern sieht und einem Wechselrichter. Da aus dem Solar- modul Gleichstrom kommt, muß dieser für das Stromnetz auf Wechselstrom umformt werden und auf 230V gebracht werden. Das macht der Wechsel- richter. Lange Zeit gab es diese Wechselrichter nur für Anlagen mit fünf, zehn oder noch mehr Solar- modulen. Seit wenigen Jahren gibt es nun sogenannte "Mikro-Wechselrichter" oder "Micro-Inverter", diese können den Strom aus einem oder zwei Solar- modulen für das Stromnetz aufbereiten.

Was brauche ich für ein Balkonsolar Gerät?

► **Platz zum Aufstellen** oder hängen, etwa ein Balkongeländer das nach **Süden, Westen oder Osten** zeigt. Die Geräte können sowohl an den Balkon oder Garten ge- hangen, als auch auf ihm aufge- stellt werden.

► **Außensteckdose**. Ggf. muss die Steckdose durch einen Elek- triker mit einer Wieland Einspei- sesteckdose ersetzt werden, da- für gibt es bis zu 200 EUR Förde- rung in Freiburg und anderswo.

Wie funktioniert Balkonsolar?



● **Balkonsolar- gerät** aufhän- gen oder aufstel- len. Egal ob Süden, Wes- ten, Osten.

Stecker ein- stecken. Der Steckdose ist egal in welche Richtung der Strom fließt.

Geräte im Haushalt ver- brauchen den Strom der nächsten Stromquelle.

Der Zähler dreht sich nicht, auch nicht rückwärts. **Einsparung durch Eigenver- brauch.**

Nicht ver- braucher Strom geht ins Netz und ver- drängt Kohle- strom.

In Solarmodulen sind viele Solarzellen, in einem stabilen Rahmen zusammengefasst und verdrahtet. Dieses Solarmodul oder Solarpanel, kann ich mir aufs Dach legen, an den Balkon, eine Wand hängen oder im Garten aufstellen.

Zusammen mit dem Mikro-Wechselrichter, erzeuge ich dann selbst Strom. Bei gutem Wetter, also wenn die Sonne scheint **bis zu 300 Watt**, an trüben Tagen so um die 50 Watt. Damit kann ich etwa meinen **Kühlschrank, meinen Router und mein Radio** daheim mit Strom versorgen. Dabei ist Balkonsolar so sicher wie jedes Elektrogerät.

Die Geräte im Haushalt ziehen sich immer den **Strom von der nächsten Stromquelle**, daher vom Solargerät. Der Steckdose ist egal in welche Richtung der Strom fließt. Der Zähler läuft nicht Rückwärts, überschüssiger Strom wird ins Netz eingespeist. Ich habe aber auch kein Stress mit Finanzamt und Netzbetreiber. **Balkonsolar ist so sicher wie jedes andere Gerät.** Mir ihr kann jeder bei der Energiewende mitma- chen.